

## Große Corona-Impfaktion in Berlin-Zehlendorf

- **Wann: 24., 25. und 31. Juli, 9 bis 13 Uhr & 14 bis 18 Uhr**
- **Wo: Impfzentrum Walterhöferstraße 11, 14165 Berlin (rechts neben dem Parkhaus des Helios Klinikums Emil von Behring)**
- **Impfungen mit dem Impfstoff von BionTech**
- **Keine Anmeldung erforderlich**

**Alpha, Beta, Gamma, Delta: Die Zahl der Corona-Virusvarianten nimmt zu. Um bei der Durchimpfung der Bevölkerung zu unterstützen, hat Helios die Aktion #heliosimpft ins Leben gerufen. Mehr als 200.000 Impfdosen gegen das Corona-Virus wurden bereits verimpft. Bei der nächsten großen Impfaktion, diesmal im Berliner Süden, sollen viele weitere Impfdosen folgen.**

An zwei Wochenenden im Juli bietet das Impfzentrum des Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) am Helios Klinikum Emil von Behring eine Corona-Impfaktion mit dem Impfstoff von BionTech an. „Interessierte müssen sich nicht extra anmelden. Es sind sowohl Erst- als auch Zweitimpfungen komplett ohne Terminbuchung möglich. Wer geimpft werden möchte, bringt einfach seine Versichertenkarte und den Impfausweis mit“, so Isabel Kleiner, kaufmännische Leitung im MVZ an der Klinik.

Geeignet sind die Impfungen für jeden: Ob Kurzentschlossene, Studenten oder Erstgeimpfte ohne Zweitimpfungstermin. „Es gibt im Rahmen der Zulassung des Impfstoffes keine Einschränkungen. Wir freuen uns über jeden Teilnehmenden. Mit jeder Impfdosis gehen wir einen Schritt weiter aus der Pandemie“, so Kleiner weiter.

PD Dr. Irit Nachtigall, Regionalleiterin Infektiologie und Antibiotic Stewardship bei Helios ergänzt: „Die deutschlandweiten Fortschritte beim Impfen drängen die Corona-Pandemie zunehmend ins Abseits. Doch eine neue Herausforderung zeichnet sich ab: Virusvarianten. Derzeit sind vier sogenannte „besorgniserregende Virusvarianten“, kurz VOC, des Corona-Virus bekannt. Und es ist absolut normal, dass Viren sich ändern - bei jeder Verdopplung ihres Erbgutes kann es zu kleinen Änderungen kommen. Das bedeutet jedoch nicht zwingend, dass diese Varianten gefährlicher sind. Bislang sind alle in Deutschland zugelassenen Impfstoffe bei allen Varianten wirksam, wenn man zweimal geimpft ist“, so Nachtigall. Doch mit den steigenden Temperaturen und sinkenden Inzidenzen gerät der für den Weg aus der Pandemie so wichtige Impfschutz spürbar aus dem Fokus. „Auch im vergangenen Jahr sind im Sommer die Fallzahlen gesunken. Im Herbst und Winter kam das Virus zurück und führte zur zweiten und dritten Welle, die wir erst kürzlich beendet haben. Die Sicherheit sinkender Fallzahlen können wir nur dann in den diesjährigen Herbst und Winter tragen, wenn wir das Impftempo weiterhin hochhalten und vor allem auch die zweite Impfung in Anspruch nehmen“, mahnt die Expertin.

**Fotocredit:** Helios Kliniken

**Bildunterschrift:** Große Corona-Impfaktion in Berlin-Zehlendorf

---

Helios ist Europas führender privater Krankenhausbetreiber mit insgesamt rund 120.000 Mitarbeitern. Zum Unternehmen gehören unter dem Dach der Holding Helios Health die Helios Kliniken in Deutschland sowie Quirónsalud in Spanien und Lateinamerika. Rund 20 Millionen Patienten entscheiden sich jährlich für eine medizinische Behandlung bei Helios. 2020 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von 9,8 Milliarden Euro.

In Deutschland verfügt Helios über 89 Kliniken, rund 130 Medizinische Versorgungszentren (MVZ) und sechs Präventionszentren. Jährlich werden in Deutschland rund 5,2 Millionen Patienten behandelt, davon 4,1 Millionen ambulant. Helios beschäftigt in Deutschland 73.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2020 einen Umsatz von 6,3 Milliarden Euro. Helios ist Partner des Kliniknetzwerks „Wir für Gesundheit“. Sitz der Unternehmenszentrale ist Berlin.

Quirónsalud betreibt 52 Kliniken, davon sechs in Lateinamerika, 70 ambulante Gesundheitszentren sowie rund 300 Einrichtungen für betriebliches Gesundheitsmanagement. Jährlich werden hier rund 15 Millionen Patienten behandelt, davon 14,1 Millionen ambulant. Quirónsalud beschäftigt rund 40.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2020 einen Umsatz von 3,5 Milliarden Euro.

Helios Deutschland und Quirónsalud gehören zum Gesundheitskonzern Fresenius.

**Pressekontakt:**

Caterin Schmidt

Leitung Unternehmenskommunikation und Marketing Ambulanter Geschäftsbereich

T (0152) 01 86 17 53

E-Mail: [caterin.schmidt@helios-gesundheit.de](mailto:caterin.schmidt@helios-gesundheit.de)